

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1900**

291 (13.12.1900) Abendausgabe



Expedition:
Post- und Samstags-Verlag
Brief- u. Telegramm-Adressen
Preis im Haus geliefert
Einzeln Nummern 5 Pf.

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Rm. „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Rm. „Courier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten, Obst- und Weinbau, monatlich mehrere „Verlosungslisten“, jährlich 1 Wandkalender, 1 Sommer- und 1 Winter-Jahresplanbuch, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von
F. Thiergarten.
Verantwortlich
für den politischen, unter-
haltenen und lokalen Teil
Albert Herzog,
für den Anzeigen-Teil
H. Münderpacher,
Kunstmisch in Karlsruhe.
Notationsdruck.
Notariell begl. Auflage
vom 9. März 1900:
27,052 Expl.
In Karlsruhe und Um-
gebung über
15 000
Abonnenten.

Nr. 291.

Post-Zeitungsliste 849.

Karlsruhe, Donnerstag den 13. Dezember 1900.

Telephon-Nr. 86.

16. Jahrgang.

Unsere heutige Abendausgabe umfasst incl. Verlosungsliste Nr. 55 acht Seiten.

Badischer Landwirtschaftsrath.

Karlsruhe, 12. Dez.

1. Sitzung.

Am Saale der „Bier-Jahreszeiten“ begannen heute Vormittag halb 10 Uhr die diesjährigen Sitzungen des Badischen Landwirtschaftsraths.

Als Vertreter der Regierung waren Minister Schenk, Ministerialrath Krenn, Regierungsrath Martini, Geh. Hofrath Rehler und Dr. Klein, Vorstand des badischen Instituts erschienen.

Präsident Klein eröffnete mit einer Begrüßungsansprache an den Minister Schenk und seine Räte sowie die Mitglieder des Landwirtschaftsraths die Sitzung. Er führte aus: Daß wir den Minister des Innern begrüßen können, ist sehr erfreulich. Es war dies früher auch so. Der Vorgänger des Herrn Ministers, Herr Minister Eisenlohr, hat stets unseren Sitzungen anwesend und uns durch seine reiche Sachkenntnis unterstützt. Er hat auch während seiner Amtsführung auf gesetzgeberischem Wege und durch die Anwendung materieller Mittel die Landwirtschaft gefördert. Wir müssen ihm dafür stets ein dankbares Andenken bewahren. Von seinem Herrn Nachfolger hoffen wir, daß er dieselben Wege gehen wird, wie Herr Eisenlohr. Die Landwirtschaft stellen keine übertriebenen Forderungen und wollen nicht, daß ein anderer Stand bevorzugt wird. Seit wir aber in die Weltwirtschaft eingetreten sind, ist der Landwirt nicht mehr stark genug, der Konkurrenz zu begegnen. Wir sprechen es auch aus, daß der Landwirt auf eigenen Füßen stehen soll, allein er kann es heute nicht mehr und braucht Schutz. Schutz durch das Recht gegen die Konkurrenz des produktiv stärkeren Auslandes und Schutz durch die Einzelhandels durch Zusammenfassung materieller Mittel. (Beifall.)

Minister Schenk: Als ich das verantwortungsvolle Amt eines Präsidenten des Ministeriums des Innern übernahm, wurde mir eine schwere Aufgabe übertragen, die mir noch erleichtert wurde durch die hervorragenden Eigenschaften meines Vorgängers. Er hat Jahrzehnte lang erfolgreich für das Wohl unseres Volkes, besonders der Landwirtschaft, gewirkt und einen neuen Zug in unsere Gesetzgebung gebracht. Ich darf sagen, daß ich auf dem Gebiete, auf dem sich unsere Verhandlungen heute bewegen, ein wohlgeordnetes, gut eingerichtetes Geschäft angetroffen habe, in dem alle Ziele festgelegt sind. Mein Vorgänger hat auf diesem Gebiet hervorragendes geleistet. Durch den Landwirtschaftsrath sah er eine geeignete Interessensvertretung für die Landwirtschaft. Ich habe die Berufung, daß ich bei ihm, der unter der demüthigen Führung eines Veteranen der Landwirtschaft steht, immer einen sachgemäßen Rath finden werde. Ich freue mich, Ihren Verhandlungen anzuwohnen zu können und wünsche denselben einen gesegneten Fortgang. (Beifall.)

Delonomierath Franke schlug vor, an Minister Eisenlohr in Baden ein Begrüßungsgramm zu senden.

Der Vorschlag fand allgemeine Zustimmung.

Präsident Klein gedachte sodann der seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder: Bürgermeister Häh und Bürgermeister Gammlich, zu deren ehrenden Andenken sich die Anwesenden von ihren Sitzen erhoben.

Es wurde darnach in die Tagesordnung eingetreten.

1. Beratung über die künftige festzusetzenden Zolltarife auf landwirtschaftliche Erzeugnisse, insbesondere auf Getreide, Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Dulseaen, Flach und Hanf, Tabak, Tabakblätter, Hopfen, Wein, Obst, Pferde, Rindvieh, Schweine, Federvieh, Milch, Butter, Käse, Schmalz, Talg, Futtermittel.

Der Assistent.

Roman von Berthold Bonin

(23. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Aus einem Briefe Rolands an Curt.

Bedenke ich mich dann auf meinem einsamen Kämmerlein auf die Lehren, die ich mir aus dem Umgang mit diesen beiden, in sich so grundverschiedenen weltlichen Wesen ziehen kann, so ergiebt sich eine riesige Masse höchst fein ausgeachteten, wenn auch vielleicht durchaus falschen theoretischen Niederschlags. Wie oft möchte ich Dich hier haben, damit Du mir widersprächst und mich zur Klarheit brächtest. Denn klar muß man sich nun einmal über das Wesen der Weiber sein, und zwar um so mehr, je eifriger man — wie ich — davon überzeugt ist, daß man einst als Junggeselle aus diesem Leben scheiden wird.

Und da sind mir denn die beiden vorerwähnten Specimina des weiblichen Menschen sehr lehrreiche Beobachtungsgegenstände. Meine hohe Meinung von beiden, die jede in ihrer Art verdient, beugt mich vor der Gefahr, ihnen gegenüber im Verkehr mit ihnen über die Grenze zu gehen, welche das mit von ihnen entgegengebrachte Vertrauen fixirt; und so studire und studire ich denn weiter.

Mein Vollkommenheits-Ideal finde ich ja doch wahrlich nicht nie und nirgends. Daß derjenige eine abweichende Meinung hat, der das Weib mit den Augen des künftigen Gatten betrachtet, ist wohl möglich. Da mag die alltägliche außerhäusliche Durchschnittsfrau vorzuziehen sein. Ich wenigstens denke es mir etwas anstrengender, eine außergewöhnlich veranlagte Lebensgefährtin zu besitzen, und befreie mich vielleicht noch zu Deiner Ansicht, daß für den solchen Ehemann das stumpfsinnigste, besessenschnorende Hausmütterchen das einzig Richtige ist.

Glaube ich, daß ich zu einem solchen Ehemann das Zeug

Präsident Klein: Der erste Punkt unserer Tagesordnung ist ein sehr wichtiger. Wir wissen, daß die Handelsverträge mit dem Jahre 1903 ablaufen. Es kann nicht bestritten werden, daß bei den jetzigen Handelsverträgen die Landwirtschaft nicht den Schutz gefunden, der ihr in ihrem Interesse wünschenswerth erscheint. Durch die angelegten Berechnungsbehebungen habe es sich gezeigt, daß die Landwirtschaft eines starken Schutzes bedarf. Es müssen Zollsätze eingeführt werden, durch die wir die Preise für die landwirtschaftlichen Produkte wieder erreichen, die wir früher gehabt haben. Zurecht konnten getragen werden, obwohl der Verdienst in den unteren Volksschichten nicht so war wie heute. Man sieht daraus, daß es mit der Sache der Brodbertheuerung nichts ist. Das, was die Landwirthe fordern, ist nicht übertrieben. Der Wirtschaftliche Ausschuss hat sich eingehend mit der Frage der Zollsätze beschäftigt und war der Meinung, daß bei der Vollziehung alle Zölle für Getreidearten gleich hoch sein sollen. Dagegen sollen die Futtermittel von einem Zoll frei bleiben. Die Frage wird nun die sein, wie soll der Tarif gestaltet werden, soll ein Generaltarif oder ein Maximal- und Minimaltarif eingeführt werden? Ich halte einen Minimal- und Maximaltarif für unsere wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte unbedingt für notwendig. Die Hauptprodukte müssen bis zu einem gewissen Grade geschützt sein. Dies ist aber nur möglich, wenn ein Minimaltarif geschaffen wird, unter den die Regierung nicht herunter kann.

Kommerzienrath Krenn stellte den Antrag, daß der Vorstehende dafür Sorge treffen solle, daß die Verhandlungen über diesen Punkt der Tagesordnung nicht an die Öffentlichkeit gelangen.

Dieser Antrag wurde abgelehnt.

Es entspann sich hierauf eine lange Debatte über den zur Beratung stehenden Punkt der Tagesordnung, in der sich alle Redner für eine Erhöhung der Schutzsätze für die Landwirtschaft aussprachen. An der Diskussion theilnahmen sich Gutsinpeltor Enderle-Salem, Gutbesitzer der Wulke-Waldschell, Posthalter Falter-Wonnadoff, Bürgermeister Meyer-Griehsen, Gutbesitzer Westerer-Mühlheim, Gehelme Regierungsrath Selzer-Emmendingen, Delonomierath Steiner-Gengenbach, Schloßinspeltor Württemberg-Schloß Oberlein, Delonomierath Trautenberg-Mosbach, Gutspächter Rudolph-Neunheiten, Abg. Müller-Wesslingen, Bürgermeister Rall-Marbach, Posthalter Schödl-Rheinhelm, Rattenbach-Schallwald, Wirth Knapp-Griehheim, Bürgermeister Herbst-Hochstetten, Delonomierath Ding-Gingen, Stabhalter Zimmermann-Schwabenheim, Bürgermeister Weiß-Oberbach, Delonomierath Schmid-Freiburg, Kommerzienrath Reich-Karlsruhe, Verbandsinspeltor Heilmann-Wiesloch, Gutbesitzer Blantenhorn-Niederweiler, Bourath Lubberger-Freiburg, Ritzbürgermeister Roth-Schönheim, Hofapotheker Ritzner-Domaufschönen.

Delonomierath Franke schlug vor, daß ein Getreidezoll von mindestens 6 M eingeführt, daß aber auf Mais kein weiterer Zoll gelegt werden soll. Redner vertrat des Weiteren die Ansicht, daß dahin gewirkt werde, daß Rußland den Hopfenzoll ermäßigt. Rothwendig ist es, daß die von uns vertretenen Wünsche von der Regierung im Bundesrath energisch unterstützt werden.

Mühlensbesitzer Dreher-Wittlingen sprach sich für langfristige Handelsverträge aus, verlangt aber solche mit Maximal- und Minimaltarifen. Dies ist notwendig, damit die Landwirtschaft weiß, welcher Schutz für sie besteht. Redner spricht sich für einen Getreidezoll von 6 M, für die Zollfreiheit der Futtermittel, für einen Traubenzoll von 20 M und gegen die Weisbegünstigungskauf bei Handelsverträgen aus.

Prinz zu Löwenstein war der Ansicht, daß die Forderungen, welche heute von den verschiedenen Rednern gestellt wurden, bescheiden seien. Es steht außer Zweifel, daß an unseren Forderungen noch manches abgehandelt wird. Wir hätten daher mehr verlangen sollen, um das zu erreichen, was wir brauchen. Die Stellung, die die Mannheimer Handelskammer gegen die Forderungen der Landwirtschaft eingenommen hat, begreife ich nicht; die Handelskammer will allem Anschein nach, daß nur ihr Weizen kauft.

Wenn ich jemals ein Dichter sein könnte, hier hätte ich es werden müssen und Mancher ist es hier geworden, der nie vorher den Muses opferte. Wäre ich einer von diesen, so würde ich ungehörig sagen:

Hier rauschen Wald und Wellen Dich
In süßen Schummer ein;
Frau Sages schwebt im Nebelkleid
Im moosigen Gestein;
Und Besse mit dunklem Aug',
Den Kranz im weichen Haar,
Bringt ihre tiefsten Lieber Dir,
Bringt Wein und Liebe dar.

Oder auch so:

Leber mir die Waldes-Kronen,
Rauschen einst ihr hohes Lied;
Glockenläuten, längst verklungen,
Geisterhaft die Luft durchzieht,
Nede stehn des Tempels Hallen,
Von der Sage Hauch verklärt —
Alles sein Schmutz dem Staub verfallen
Und das Heiligthum zerstört;
Doch aus seiner Gräber Schooße
Blüht ein buffter Rosenstolz
Und um seine Trümmer schlingen
Junge Ranken sich empor.

Und wäre ich nun gar ein sentimentaler Student, dem vielleicht sein Mädchen gerade untreu geworden, so könnte ich wohl noch hinzusetzen:

So zerstört ist meine Liebe,
Sank Dein Bildniß vom Altar;
Doch aus meinem Herzen sprechen
Rothke Rosen immerdar.

Was meinst Du, könnte sich das wohl sehen lassen? Etwas im „Deutschen Dichterheim“, nicht? Nun, es hat nichts zu sagen, so weit versteigt sich mein Ehrgeiz gar nicht; für Dich ist es sicherlich genug, sei es auch nur als Beweis, was die rheinische Luft sogar in meinem unpoetischen Kopf für poetische Umwandlungen erzeuge. (Fortsetzung folgt.)







Handel und Verkehr.

Berlin, 12. Dez. Auf Veranlassung der Revisionskommission...

Forzheim, 12. Dez. Auf dem Schweinemarkt waren...

Göppingen, 11. Dez. Auch das dieswöchentliche Geschäft...

Wetterbericht des Centralbur. für Meteorol. und Hydrog.

Der Luftdruck nimmt heute von einem die südliche Hälfte...

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Table with columns: Dezember, Barom., Therm., Wind, Regen, etc.

Höchste Temperatur am 11. Dez. 4.2; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 1.8.

Für den Weihnachts-Verkauf

außergewöhnlich billig zurückgesetzt:

Kleiderstoffe, einfarbig und gemustert, schwere Qualitäten,

das Meter 75 Pfg., 88 Pfg., 95 Pfg., Mt. 1.10, 1.25, 1.50, 1.75.

Eine Parthie hochfeine Kleiderstoffe, reine Wolle und Halbseide,

das Meter Mt. 2.— und 2.50,

früherer Preis 3 bis 6 Mark.

Reste von Kleiderstoffen sowie einzelne Kleider

werden zu sehr billigen Preisen abgegeben.

S. Model.

Gehilfen-Gesuch.

Bei der Stadtverwaltung Mannheim sind thätigst bald folgende Stellen zu besetzen:

Zwei Schreibstellen

durch jüngere Gehilfen; Gehalt 840 bis 1200 Mark...

eine Bureaugehilfenstelle

durch einen im Bureaubienst durchaus bewanderten Gehilfen...

Für sämtliche Stellen ist gefällige Handschrift unerlässlich...

Gernsbach. Verpachtung

der Jahrmast-Standplätze. Die Stadtgemeinde Gernsbach...

Die Plätze für die Jahrmaststände an den hier abzuhaltenen 4 Jahrmärkten...

Großes Fabrikantwesen zu verkaufen.

In schön gelegener, ca. 5000 Einwohner zählender, industriereicher Stadt...

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste meiner nun in Gott ruhenden geliebten Gattin Luise Maurer...

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben Gatten und Vaters Ferdinand Keller...

Dr. Eugen Schaal, Feinbath Stuttgart, Lackanstrichfarben in 1/2, 1/4 und 1/8 Kg-Packung. Rieberlage bei: Karl Roth, Hofdrogerie, 6280a.6.1 Karlsruhe i. B.

Zeitgemäße, Gänse, Enten!! tgl. frisch geschlacht., sauber gewaschen, 10 Pf. franco, Stroh Nr. 4.80. 6275a D. Salzer, Tinsler, 117, v. Breslau.

Wirthschafts-Gesuch. Junge, tüchtige Wirthschafter suchen auf 1. April ein größeres Restaurant zu pachten oder in Japp zu nehmen...

Hoh. Nebenverd. f. jed. Radler! Ad n. Müden. (bis 14.) X hier vorst. B1522

Ein junge Frau sucht Beschäftigung im Serviren. Näheres in Hildstr. 7, part. B15209

Ein junge Frau sucht Beschäftigung im Serviren. Näheres in Hildstr. 7, part. B15209

Abreiss-Kalender gebraucht. Offert. und Proben an Georg Eckert, Durlach, im Rierhof. B15230

Herzliche Bitte. Welch gutmüthiger älterer Herr würde einer geb. f. Frau 70 Mark leihen gegen pünktliche monatl. Rückzahlung nach Uebereinkommen...

Saloneinrichtung. Eine sehr schöne und gut gearbeitete Saloneinrichtung, bestehend aus einer Plüschgarnitur, Sopha mit 4 Fanten, 1 Sopha, 1 sechsstücker Vertice und 1 Trumeau...

Canapee ist zu verkaufen. Näheres Westendstraße 61, 2 Tr. hoch. B15215

Junger, tüchtiger Civil-Zuschneider, der sich über seine Leistungen ausweisen kann, für feine Maßgeschäfte per 1. Januar gesucht.

Schuhmacher für Sohlen und Nieten gesucht. Kronenstr. 27. B15217

Ein tüchtiges, zuverlässiges Dienstmädchen für sofort oder 1. Januar gesucht. Kronenstr. 47, im Laden. B15208

Militärreifer, junger, tüchtiger Kaufmann,

22 Jahre alt, von repräsentablem Aussehen, mit Buchführung, Correspondenz, Expedition, sowie Echn. u. Versicherungswesen v. vertraut, sucht, gerüst auf gute Zeugnisse, per 1. Jan. dauernde Stellung. Offert. unter Nr. B15210 an die Exped. der „Bad. Presse“. 5.1

Junger Mann mit schöner Handschrift sucht Stelle als Schreibgehilfe oder Bureaudienner, wenn nicht dauernd, auch anshilfsweise. Näheres Karlsruferstr. 95, 1. St. B15213

Junger, verheiratheter Mann sucht alsbald Beschäftigung als Packer, Verkäufer oder dergl. Offert. unter Nr. B15222 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Ein Mädchen, ruhig und anständig, noch nicht in der Stadt thätig war, sucht passende Stellung zur gründl. Erlernung des Haushalts, am liebsten bei kleiner Familie. Dasselbe sieht nicht auf Lohn, sondern mehr auf gute Behandlung. Offert. erbitet man unt. Nr. B15207 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Verloren! Ein Fächer aus dunklem Schildpatt mit schwarzer Spitze u. Monogramm A. S. mit Krone, in hellem Schildpatt, ist am 11. ds. Mts. Abends gegen 6 Uhr auf dem Wege Gottesauer-, städt. und Ritterstraße nach dem Hoftheater verloren worden. Abzugeben Gottesauerstr. 8, II. gegen gute Belohnung. 20407.3.1 Hund zugekauft.

Ein schottischer Schäferhund ist zugekauft. Abzuholen in Hildstr. Hauptstraße 126. B15218

Quaker Oats advertisement with image of a man carrying a sack of oats and text: Nur ächt in diesen Packeten. QUAKER OATS WEISSE OATS

Seidenhaus Hirt & Sick Nachf. Karlsruhe. Einziges Spezialgeschäft am Platze. Größte Auswahl und billigste Verkaufspreise...

An den Vorstand des Gabelberger Stenographenvereins hier.

Durch Ihren offenen Brief vom 4. ds. Mts. sehen wir uns genöthigt, Ihnen gleichfalls vor der Öffentlichkeit unsere Antwort zukommen zu lassen.

Zunächst bemerken wir, daß wir Ihnen auf Ihre Verächtlichung unserer Preisrichter bei unserem Bundeswettbewerb vom Juli ds. Js. weiter nichts erwidern, als daß das von Ihnen gegenüber angesehenen Männern, die öffentliche Meinung heissen, beliebte Verfahren mit einem parlamentarischen Ausdruck nicht bezeichnet werden kann...

Die Bedingungen für den Wettbewerb, den Sie unterm 1. November ohne jede Einschränkung auf gleicher Grundlage angenommen haben, formulieren wir folgendermaßen:

- 1. Wir nehmen die vorgeschlagene dreigliedrige Kommission an, die die Unparteilichkeit des Verfahrens zu überwachen und das Urtheil der Preisrichter zu kontrolliren und zu bestätigen hat.
2. Dem Wettstreit wird Ihre, also die Gabelbergerische Wettstreitordnung des Süddeutschen Gabelbergerischen Stenographenverbandes von 1900 zu Grunde gelegt...
3. Das Wettlesen muß vollständig unbefanntem Fallgraphisch und korrekt geschriebenem Stoff vorgenommen werden.
4. Theilnehmen dürfen außer den Mitgliedern der beiden beteiligten Vereine auch jeder Karlsruher Stenograph nach Gabelberger oder Stolze-Schrey unter schriftlicher Angabe, wie lange das betr. System schon von ihm geschrieben wird und ob er Berufs- oder Amateurstenograph ist.

Karlsruhe, 10. Dezember 1900. 20389 Der Vorstand des Stenographenvereins Stolze-Schrey.



**Weihnachts-Geschenke.**  
**Uhren**  
 in reichster Auswahl.



**Taschen-Uhren,**  
 nur Schweizer-Fabrikate,  
 Chronometres  
 Chronographes  
 Repetiruhren  
 Datuhren

Goldene Damen- u. Herren-Remontoirs  
 Silberne Damen- u. Herren-Remontoirs  
 Metall-Damen u. Herren-Remontoirs  
 Spezialität d. Schablonen-Remontoir-  
 Marke „Extra“ und „Argus“.

Goldene Medaillen der Ausstellungen  
 London 1884.  
 Antwerpen 1885.  
 Paris 1889.  
 Genf 1896.

**Wand-Uhren,**  
 bestes Fabrikat,  
 Haus- und Salon-Uhren  
 Regulateure  
 Pendulen  
 Schreitisch-Uhren  
 Wauker  
 Schwarzwälder-Uhren  
 Kuckuck-Uhren  
 Kuckuck- und Wachtel-Uhren  
 Trompeter-Uhren. 20381.5.1

**Musikwerke.**  
**Bijouterie:**  
 Armbränder, Brochen, Colliers, Ketten,  
 Kreuze, Manche, tenknöpfe, Medaillons,  
 Ringe, Ohrringe, Vorstecknadeln etc.

**Bestecke,**  
 silberne Dosen, silberne Becher,  
 silberne Stockgriffe etc.

Auswahl-Sendungen bereitwilligst.  
 Preise, wie bekannt, billigst.

**Eugen Klingele,**  
 Uhrmacher,  
 Karlsruhe, Erbprinzenstr. 26.

**Für Weihnachten**  
 empfehle:

**Spieldosen,** von Mt. 1.20 an  
**Ocarinas,** von 70 Pfg. an  
**Signaltrumpeten,**  
 von Mt. 2.50 an (sehr solid),  
**Mundharmonikas,**  
 zu allen Preisen.  
**Harmonikaflöten,**  
 von Mt. 2.— an. 20370.3.1  
 zc. zc.

**Hugo Kuntz,**  
 O. Laffert Nachf.,  
 Musikalienhandlung,  
 Kaiserstr. 114.

**St. Blüthenhonig**  
 per Pfund 1 Mt.

**St. Badhonig**  
 per Pfund 70 Pfg.

empfehlenswert 20411

**Aug. Lösch Nachf.,**  
 Cde Kaiser- u. Adlerstr.

**Maßgefäße - Fleisch**  
 versende frisch geschlachtet, sauber ge-  
 rümpft, je 5 kg-Stück überall franco,  
 1 Schmalz- od. Butterschmalz mit klein  
 Gefäße für Mt. 4.80, 3-4 packweise  
 unten Mt. 5.—, 4-5 Brat- oder  
 Suppentöpfe für Mt. 4.75, 1 Butter  
 (Zwischen) Mt. 6.—, Dosenfleisch, zart  
 entbeinert, Mt. 4.50, Kalbfleisch vom  
 Schlegel Mt. 4.50, versende auch per  
 Bahn-Gilgit franco. **Lebend 10 St.**  
 grobe, fette Gänse Mt. 34.—, 15 St.  
 Begehrt, ital. Rasse, Mt. 20.—,  
**M. Müller in Podwoczyzka, 679a**

**Teinacher**  
**Hirschquelle**  
 Bad Teinach. (Würt. Schwarzwald.)

**General-Depot**  
 für Karlsruhe und Umgebung:  
**Gebrüder Winnewisser,**  
 Comptoir:  
 Kriegerstr. 30. **Karlsruherstr. 1.**  
 Geschäftsbüro der Kaufmanns-Börse  
 2833a. Telefon 1265. 30.28

**Kauf-Gesuch.**  
 Zwei Kassen für eine, ein größerer  
 und ein kleinerer, werden zu kaufen  
 gesucht. Offerten beliebe man  
 unter Nr. 166/9 in der Expedition  
 der „Bad. Presse“ abzugeben.

**Das Stimmen,**  
 sowie  
**Reparaturen**  
 an  
**Flügeln, Pianinos**  
 und  
**Harmoniums**  
 in solidester Ausführung  
 übernimmt zu mässigen  
 18170 Preisen 29

**Ludwig Schweisgut,**  
 Hof-, Erbprinzenstr. 4.

**Damentuch,**  
 reinwollen, moderne Farben, feine  
 Appretur, liefert billigst, Muster kosten-  
 frei. **Herrn. Bewier, Sommer-**  
**feld (Bes. H. a. D.), Zucker-**  
**sandgeschäft, gegr. 1873. 5686a**

**Prima Mgäuer Emmentaler**  
 empfiehlt bei Abnahme von ganzen  
 Laiben per Ctr. zu Mt. 70. Prima  
**Mgäuer Halb-Emmentaler**  
 zu Mt. 65. Feinste laftige  
**Schweizerkäse**  
 zu Mt. 60 per Ctr. ab hier geg. Cassé.  
**Alois Schwaiger, Käseblg.,**  
 en gros, in Kaufbeuren, Altmü.

**Grossen Nutzen**  
 erzielt man gegenwärtig an  
**Amerik. Eisenbahnaktien.**  
 Sachgemäß und unparteiisch be-  
 richtet hierüber das „**Neue**  
**Finanz- u. Vorlesungs-**  
**blatt**“ (35. Jahrgang) von  
**A. Dann, Stuttgart.** So  
 wie daselbst auf Aetichson  
 Common shares hin bei ca.  
 27%, heute ca. 41%; Aetichson  
 prof. bei ca. 73%, heute ca. 85%,  
 zc. Wer es weiß, wie das Blatt  
 seinen Lesern durch vollständige  
 und correcte Zeichnungs- und Re-  
 stantienlisten sowohl, als durch  
 Wink- und Warnung schon man-  
 mal ein Vermögen eingebracht  
 oder erhalten hat, der wird nicht  
 leicht zeitweilig Abnehmer des-  
 selben. — Probe-Abonnement  
 Mt. 2.— vierteljährlich bei jedem  
 Postamte. 6176a.3.1

Jede Dame findet bei mir  
**Nebenverdienst**  
 durch Handarbeiten.  
 Prospect mit Muster gegen 30 Pfg.  
**J. Waldthausen**  
 5879a.6.3 München 30,  
 Schillerstrasse 28.

**Weingrosshandlung**  
 sucht zum Betrieb neuer vor-  
 zügl. Markgräuter Weine,  
 à 42-45 pro Hecto, routinierten  
 Vertreter bei hoher Provision.  
 Offerten nimmt die Exped. der  
 „Bad. Presse“ unter Nr. 6276a ent-  
 gegen. 2.1

Wir suchen für unseren  
 Bezirk tüchtige Acqui-  
 sitionen geg. ana. Pro-  
 vision und Gehalt.  
 Auch honorierten  
 wir stille Mit-  
 arbeiter für  
 Zuweisung  
 von Kau-  
 bidaten.  
 Nähere  
 theilweise  
 Generalagentur  
 der Allgemeinen  
 Versorgungsanstalt  
 in Karlsruhe, Westend-  
 strasse Nr. 14. 15918

**Baden.**  
 Als Sammler taufe alte Post-  
 markten, Couverten, Postarten, Streif-  
 bänder aus den Jahren 1850-1875  
 aller Länder und zahle die höchsten  
 Preise. Marken auf ganzen Briefen  
 haben höheren Werth. Zur Werth-  
 bestimmung ist Aufschickung er-  
 forderlich. 6239a.2.1

**Leopold Helbig,**  
 Niedelsingen, Baden.

**Tafelklavier**  
 vorzüglich erhalten, von **Rich.**  
**Lipp** in Stuttgart, steht für  
 den selten Preis von Mt. 260  
 zum Verkauf. 20162.5.3

**Hans Schmidt,**  
 Musikalienhandlung,  
 Telefon 487. Rondellplatz.

**Zahnarzt**  
**G. Meyer**  
 Kaiserstr. 118.  
 18650

**Köln Rhein**  
**Fränkischer Hof**  
 32/36 Rindfleischstr. 32 36.  
 Beitempf. Hotel verbunden mit  
**Wein- u. Bierrestaurant.**  
 Spec.-Ausf. Würzburg, Hofbräu.  
 Logis, garnirt, Frühstück, electr. Licht,  
 von 2 1/2 Mt. an. Tarif in jedem Zimmer.  
**Ausstellungsräume.**  
 5239a **L. J. Brems.** 9

**Wermuthwein**  
 (Special-Markte).  
 Stärkungswein ersten Ranges  
 für Magenleidende, Blutarme,  
 Reconvalescenten zc.  
 1/2 Fl. 1.50 Mt., 1/2 Fl. 80 Pfg.,  
 empfiehlt die 199951.6.2

allein. **Niederlage J. Lösch.**  
 Herrenstr. 35.

Angesehene süddeutsche  
**Lebens-Versicherungs-**  
**bank** sucht für den Platz  
**Karlsruhe** einen tüchtigen, im  
 Verkehr mit dem Publikum ge-  
 wandten

**Beamten**  
 angustellen, der die Aufgabe über-  
 nimmt, dort die nötigen Acqui-  
 sitionskräfte ausfindig zu machen,  
 zu führen, zu überwachen und  
 bei der Anwerbung von Ver-  
 sicherungen selbstthätig mit ein-  
 zugehen.

Verlangt wird volle Zuver-  
 lässigkeit, tadelloser Ruf und ge-  
 nauere Ortskenntnis, dagegen gute,  
 feste Bezüge und reichlicher Pro-  
 visionsteil zugesichert.

Off. erbeten unter **P. 3797** an  
**Hausenstein & Vogler, A.-G.,**  
 2.1 **Karlsruhe.** 20389

**Generalagenten**  
 von bestgeeigneter Lebensversich.-Ges.  
 für größere Bezirke gesucht. Mit-  
 fachleuten wird Gelegenheit zum Ein-  
 arbeiten gegeben. Geschäftsgewandte  
 Herren können

**6000.— Mk. p. a.**  
 und mehr verdienen. Strengste Dis-  
 cretion. Offert. unt. Nr. B15120 an  
 die Exped. der „Bad. Presse“. 4.2

Sehr leistungsfähige, süddeutsche

**Fleisch- und Wurst-**  
**warenfabrik**  
**I. Ranges**  
 (Spezialität in hochfeinen Schinken)  
 sucht zum Verkauf ihrer Fabrikate  
 einen tüchtigen

**Vertreter**  
 für Baden. Bewerber, welche die  
 feineren Delikatess- und Kolonial-  
 waaren-Geschäfte besuchen und für  
 genannte Fabrikate Absatz haben, be-  
 liebigen Offerte sub **N. 1.4600**  
 einzuwenden an **Rudolf Mosse** in  
**Stuttgart.** 6245a.2.2

**Gesucht**  
 wird ein kleineres Hotel oder Wein-  
 restaurant, eventl. mit Minderer  
 oder Wiener Aussehen von tüchtigen  
 erfahrenen Fachleuten, die schon ein  
 größeres Hotel mit Erfolg betrieben.  
 Location oder Wirthechaft bis zu  
 10,000 Mt. könnte geleistet werden.  
 Offerten unter Nr. B15056 an  
 die Exped. der „Bad. Presse“. 2.2

**Gerberei-Gesuch.**  
 Eine an der Rinz gelegene Gerberei  
 wird zu pachten eventl. zu kaufen  
 gesucht. Ein dazu geeignetes Grund-  
 stück nicht ausgeschlossen.  
 Briefe unter Nr. B15158 befördert  
 die Exped. der „Bad. Presse“. 3.2

**Zu verkaufen.**  
 Eine Wirtschaft, vor ca. 4 Jahren  
 neu erbaut, in bedeutendem Fabrik-  
 orte in der Nähe Bruchsal, Städtg.  
 mit Tanzsaal und Garten, unter gün-  
 stigen Abrechnungsbedingungen. Näheres  
 durch **Albert Buchmiller** in Bruchsal.

**Rutzholz-**  
**Verkauf.**  
 Mehrere in versch. Stärken ge-  
 schnittene Stämme, bestehend in  
 Ahorn, Kirchbaum, Eichen, Fichten  
 und Boppelholz, hat im Auftrage  
 zu verkaufen

**Carl Rudi,**  
 Hippurterstr. 6.

**Kork-Linoleum,**  
 Neu 7 mm! Spezialität der Neu 4 mm!  
**Linoleumfabrik Maximiliansau,**  
 weich und warm wie Wolteppich, absolut  
 schalldämpfend und fußwarm.  
 Besonders geeignet für Bureau, Geschäftshäuser, Hotels, Kranken-  
 zimmer, Wohnzimmer zc. Beseitigt alle störenden Geräusche seitens der  
 Mitbewohner in Miethswohnungen.

**Walton, Taylor, Granit,**  
 Erstklassige beste Fabrikate,  
 eingeführt bei der Kaiserl. Marine, der Kaiserl. Reichspost und anderen hohen  
 Staats- und Communalbehörden. Hohe äußere Eleganz, enorme Haltbarkeit.

Reichhaltiges Lager bei  
**Aretz & Cie.,**  
 Großherzogliche Hoflieferanten,  
 Kreuzstraße 21, Telephon 219.

**Gasthof-**  
**Verkauf.**

Krank-  
 heitshalb-  
 und vorge-  
 richter  
 Alters  
 wegen ist  
 in e. Städtgen a. Bodensee,  
 Schweizerseite, e. Gasthof m.  
 reichl. Inventar u. großen Räum-  
 lichkeiten, von Fremden, Gesell-  
 schaften und Vereinen sehr gut  
 besucht, um den Preis von  
 Frs. 75,000 zu verkaufen. Großer  
 Wein- u. Spiritusverbrauch  
 kann nachgewiesen werden. Gest.  
 Offerten unt. Nr. 6000a beförd.  
 die Exped. der „Bad. Presse“.

**Wirthschaft zu**  
**verkaufen.**  
 An verkehrsreicher Straße und in  
 der Nähe zweier Kasernen ist eine  
 gangbare Wirthschaft unter günstigen  
 Bedingungen sofort zu verkaufen.  
 Agenten verboten.  
 Offerten unter Nr. 19813 an die  
 Exped. der „Bad. Presse“.

**Hausverkauf.**  
 In einem der größten Fabrikorte  
 im Amtsbezirk Bruchsal ist ein  
 neues Wohnhaus nebst 5 Mr schönem  
 angelegtem Garten, in welchem eine  
 gutgehende Weinwirthschaft u. Wein-  
 handlung mit Erfolg betrieben wird,  
 wegen anderweitigen Unternehmens  
 unter günstigen Bedingungen sofort  
 zu verkaufen. 3.1

Näheres unt. B15206 in der Exped.  
 der „Bad. Presse“.

**Haus-Verkauf.**  
 Ein gut rentables Haus mit kleinem  
 Laden, in bester Lage der Stadt,  
 ist bei geringer Anzahlung sofort zu  
 verkaufen. Offerten unter Nr. 19230  
 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbet.

**Pianino**  
 wenig gespielt, vorzügliches,  
 berühmtes, süddeutsches  
 Fabrikat, steht billig zum  
 Verkauf. Das Instrument  
 ist kreuzförmig, in ganzem  
 Eisenrahmen und sehr solid  
 gebaut. Garantie 10 Jahre.

Sehr günstige  
**Kaufgelegenheit!**  
**Hans Schmidt,**  
 Musikalienhandlung,  
 Telefon 487. Rondellplatz.  
 20163.5.3

**Neue Transportflässer**  
 solid und stark ge-  
 arbeitet, in allen Größen  
 stets auf Lager bei

**J. Wolf & Cie.,**  
 Waldhornstr. 37. 19234

**Geldsuchende**  
 erhalten sofort geeignete An-  
 gebote von **Albert Schindler,**  
 Berlin S.W., Wilhelmstr. 134.

**Stellenvermittlung**  
 für Kaufleute durch den  
 „Verband Deutscher Handlungsgehilfen“  
 Geschäftsstelle Karlsruhe bei  
**Georg Wahl, Kaiserstr. 247, 2. Etage.**  
 Jahresbeitrag 3 Mt. 19328

**Tapezier-Näheringew.**  
 Eine Tapezier-Näherin, im  
 Maschinennähen gewandt, kann sofort  
 eintreten. 20406.2.1

**J. Stiel, Karlsruhe 27.**  
 Reimliches, williges Mädchen  
 findet auf 15. Decbr. od. 1. Januar  
 gute Stelle. B14981.4.4

**Goos, Bernhardtstr. 8, 3. St.**

**Lehrungs-Gesuch.**  
 für ein gut empfohlenes,  
 größeres Eisengeschäft einer  
 Amtsstadt im bad. Oberlande  
 wird zum baldigen Eintritt ein  
 gutgeschulter, gesunder, braver  
 Knabe als Lehrling gesucht.  
 Günstige Bedingungen, 3 Jahr.  
 Lehrgeld ohne Lehrgeld,  
 bei freier, sehr guter Kost  
 und Wohnung im Hause.  
 Schriftliche Anträge unter Nr.  
 6141a befördert die Exped. der  
 „Bad. Presse“. 4.4

**Lehrling.**  
 Eintritt Januar 1901.  
**Gebrüder Hornung,**  
 Raffatt.

**Kaufmann**  
 28 Jahre alt, mit der Kolonial-  
 waaren- u. Baumaterialien-Branche  
 sowie der Expedition in Großbrauereien  
 vertraut, längere Zeit als Buchhalter  
 in einem der ersten Baugeschäfte  
 thätig, sucht per sofort oder später  
 Stellung. Gest. Off. u. B14965 an  
 die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 3.3

**junger Architekt,**  
 der bedeutende Arbeiten an der  
 Ausstellung in Paris geleitet  
 hat, sucht Beschäftigung als  
 Zeichner oder Bauführer.  
 Off. unter Nr. 19923 an die  
 Exp. d. „Bad. Presse“ erbeten.

**Intelligenter, junger Mann,**  
 18 J., d. einl. u. dopp. Buchführung  
 mächtig, ferner Correspondent,  
 sucht Stelle sofort oder später.  
 Gest. Offerten sub Nr. B15200 an  
 die Exped. der „Bad. Presse“.

**Herrschaftskutscher**  
 tüchtiger Fahrer und Pferdepfleger,  
 sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse,  
 dauernde Stelle bei einer Herrschaft  
 auf 1. Januar oder später, wo  
 Verbeirathung gestattet ist.  
 Gest. Offerten bitten man zur Weiter-  
 beförderung unter Nr. 6287a an die  
 Exped. der „Bad. Presse“ zu richten.

Ein stehender  
**Querrohrkessel**  
 von ca. 1000 mm Durchmesser und  
 2000 mm Höhe sofort gesucht.  
 Offerten nimmt unter 6279a die  
 Exp. der „Bad. Presse“ entgegen.

**Herrschaftswohnungen.**  
 In meinen Neubauten, Cde  
 Gutsch, Vorholzstraße und  
 Weierheimer-Allee, sind Woh-  
 nungen von 7 Zimmern, elegant  
 ausgestattet, ohne vis-à-vis per  
 sofort oder später zu vermieten.  
 Näheres Luisenstraße 24, im  
 Kontor. 19813

**Wohnung zu vermieten.**  
 Leisingstraße 53 ist im 5. Stock  
 eine schöne Wohnung von 2 Zimmern  
 und Küche per sofort oder später zu  
 vermieten. 19169

Näheres im 4. Stock rechts.

**Wohnung zu vermieten.**  
 Schöne Wohnung von 3 geräumig.  
 Zimmern per sofort zu vermieten.  
 Näb. **Angartenstr. 79, II.** 19750

**Eine Mansarden-Wohnung**  
 im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche,  
 Keller ist sofort billig zu ver-  
 mieten. 17778

**Körnerstraße 10.**

ist eine  
**Wohnung**  
 von 4 Zimmern, Balkon, Küche,  
 Badezimmer, Manarbe und Keller  
 um den billigen Preis von 560 Mt.  
 sofort zu vermieten.

Näheres daselbst im 2. Stock.

**Morgenstr. 18, 3. St.,** ist eine freundl.  
**Wohnung** von 2 Zimmern und  
 Küche nebst Zubehör wegen Verlegung  
 sofort zu vermieten. B15168.2.1

**W**interstraße 16, 5. Stock, ist eine  
 schöne **Wohnung**, bestehend  
 aus 2 Zimmern, Küche, Keller, per  
 sofort oder später zu vermieten. Näb.  
 Winterstraße 16, 4. St. 20362.5.2

**Mühlburg.**  
 Eine Mansardenwohnung von  
 2 Zimmern und Küche ist sofort oder  
 später zu vermieten. 19621.6.6

Näheres Eisenbahnstr. 18, part.

**Hagsfeld.**  
**Wohnung zu vermieten.**  
 In der Wirthschaft zum Bahnhof  
 eine Wohnung sofort zu vermieten.  
 Näheres bei **Wirth Dörrwächter**  
 oder **Brauereigeheißschaft vorm.**  
**S. Moninger, Kriegstr. 126,**  
 Karlsruhe. 18881\*

**Ein** anständiges Fräulein, Kleider-  
 macherin, aus guter Familie,  
 sucht auf 15. Dezember in bürger-  
 lichem Hause **Kost und Logis.** 2.1

Offerten bitten man Winterstr. 44,  
 2. Stock, rechts, abzugeben. B15202

**Sucht** wird für einen protef-  
 tungen Mann, welcher auf 1. Februar  
 nächsten Jahres in eine kaufmännische  
 Lehre in Karlsruhe eintritt.

**Penion mit Familienanhang**  
 in gut bürgerlichem, protestantischem  
 Hause in der Residenz. Gest. Offerten  
 unter Nr. 6288a an die Expedition  
 der „Bad. Presse“ erbeten. 3.2



**Allegemeine Renten-Anstalt zu Stuttgart.**  
 Segründet 1855. Reorganisiert 1855.  
 Gegenständigkeits-Gesellschaft unter Aufsicht der R. Württ. Regierung.  
**Lebens-, Renten- und Kapitalversicherung.**  
 Der Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern der Anstalt zu gut.  
 • Billigste berechnete Prämien. • Hohe Rentenbeträge. •  
 Außer den Prämienrenten noch besondere Sicherheitsfonds.  
 Nähere Auskunft, Prospekte und Antragsformulare kostenfrei bei den Vertretern:  
**Heidelberg: Generalsagant f. d. Groß. Baden: L. Strauss,**  
 Hochbaderstraße 51; in Karlsruhe der Hauptagent **Lorenz Rieger,**  
 Körnerstraße 24. 2328a.5.5



**Die nützlichsten Weihnachtsgeschenke.**  
**Singer Nähmaschinen** sind mustergetriggert in Construction und Ausführung.  
**Singer Nähmaschinen** sind unentbehrlich für Hausgebrauch und Industrie.  
**Singer Nähmaschinen** sind in den Fabriksbetrieben die meist verbreiteten.  
**Singer Nähmaschinen** sind unerreicht in Leistungsfähigkeit und Dauer.  
**Singer Nähmaschinen** sind für die Moderne Kunststickerei die geeignetsten.  
 Kostenfreie Unterrichtskurse in allen häuslichen Näharbeiten, wie in Moderner Kunststickerei.  
 Lager von Stoffeide in großer Farbauswahl. Electromotoren für einzelne Maschinen zum Hausgebrauch.  
**Singer Co. Nähmaschinen Act.-Ges.**  
 Karlsruhe, Kaiserstrasse 124. 18854

**Restauration Köllenberger**  
 Werderstraße 28 19705.4.3  
 empfiehlt tit. Vereinen und Gesellschaften ihre große Totalitäten zur Abhaltung von Festlichkeiten aller Art.  
 Gute Getränke, ausgezeichnete Küche. Karl Bauer.

Zur besten Ausführung von künstlerisch vollendeten  
**Bildern jeder Art**  
 empfiehlt sich bei billigst gestellten Preisen die  
**photographische Anstalt**  
 von **Rudolf Mayer, Karl-Friedrichstr. 32,**  
 bestens.  
 Aufträge für Weihnachten wollen gefl. baldigst aufgegeben werden. 19284\*

**Im ganzen Monat Dezember**  
 verkaufe ich wegen Platzmangel zu jedem annehmbaren Gebot.  
 Wegen Wiedervermietung meines Tanzsaales bin ich sehr in meinen Räumlichkeiten eingeschränkt, infolge dessen dieses vorteilhafte Angebot.  
 Der weiteste Weg lohnt sich.  
**A. Jörg,**  
 Korb- und Kinderwagen-Lager,  
 Kaiserstraße 170, zwischen Hirsch- u. Douglasstraße. 20047.6.8

**Auf Weihnachten**  
 empfehle mein großes, reichhaltiges Lager von Taschenuhren in Gold u. Silber, Regulateuren, Stand-, Wand- und Weckeruhren in jeder Ausführung.  
 Ferner in Goldwaaren: Ringe, Broschen, Armbänder, Halsketten u. ist auch in diesen Artikeln jedem Geschmack Rechnung getragen. Ebenfalls  
**Christofle- u. Alfenidwaaren** sowie meine eigene **Reparatur-Werkstätte** für Uhren und Goldwaaren. 19688.-6  
**Karl Jock, Uhrmacher, Karlsruhe,**  
 Markgrafenstraße 33, gegenüber der Mädchenschule. Billige Preise. Garantie.

**Maggi zum Würzen** ist und bleibt die beste Würze aller Suppen und Speisen. In Originalfläschchen von 25 Pfg. an Fläschchen zu 35 Pfg. werden für 25 Pfg. 10 bis zu 65 Pfg. für 45 Pfg., und die zu 1 M. 10 für 70 Pfg. mit Maggi-Würze nachgefüllt. Dagegen verwendete man **MAGGI'S Bouillon-Kapseln** zur Herstellung vorzüglicher Fleischbrühe. 6181a  
**Carl Hager, Hof-, Carl-Friedrichstrasse 22.**

**Wijnand Fockink**  
 Gegründet Amsterdam im Jahre 1679  
 ff. Liqueure: Anisette, Curacao, Cherry-Brandy u. s. w.  
 Hoflieferant I. M. der Königin der Niederlande, S. M. des Königs von Preussen und anderer europäischer Höfe.  
 Käuflich in allen besseren Delicatess- und Weinhandlungen.

**Wizemann's Palmbutter**  
 ist die beste und im Gebrauch billigste zum Kochen, Braten und Baden.  
 Zu haben in sämtlichen Verkaufsläden des **Lebensbedürfnissvereins Karlsruhe.**

**Buchen- u. Nieserndielen**  
 Stammdielen in verschiedenen Stärken geschnitten, habe noch einige Baggon billig abzugeben. 5978a.6.6  
**Joh. Ohliger, Holzhandlung, Kaiserlautern.**  
 Ein gut erhaltener, gebrauchter **Kassenschrank** wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1.331 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

**Pianino,**  
 ausgezeichnetes Instrument, ist billig unter Garantie zu verkaufen.  
**Luisenstraße 19.**  
 Einzuschauen zwischen 2 und 3 Uhr. 20164.5.3

**Datent-Bureau Karlsruhe**  
**CKLEYER** Kriegsstr. 77  
 INGENIEUR-PATENTANWALT  
 Drahtflechterei- und Siebgeschäft von **N. Jäger jr.**  
 Karlsruhe, Werderstr. 5.  
 Anfertigung von Maßdarren Pappcylindern Drahtmotoren u. Drahtgarnen für Garteneinfriedigungen, Hüthenhöfe, Sand- u. Kohlenbüchsen, Kell- u. Fenstervergitterungen. Reelle Bedienung zugesichert.

**Weihnachtskerzen**  
 in reinem Wachs, sowie billigere Sorten, 19992.3.2  
 das Neueste in **Christbaumschmuck:**  
**Engel, Christbaumschnee, Watte, Engelshaar, Lichteranker,** verzierte und einfache **Renaissance-Waflerkerzen,** gemalte Stearil-Lüster-Kerzen empfiehlt  
**Luise Wolf, Wittwe,**  
 4 Karl-Friedrichstr. 4.  
 Niederlage der Pflanzereien und Toilettenfabriken von **F. Wolf & Sohn.**

**Kohlen u. Brikets,**  
 erstklassige, empfiehlt zu ermäßigten Preisen. 19766.6.4  
**Ernst Henning,**  
 Holz- u. Kohlenhandlung,  
 Marienstraße 61.

**Ohne Messer Hühneraugen.**  
 Schwiele, eingewachsene Nägel, Warzen entfernt gründlich und schmerzlos ohne chirurgische Instrumente und ohne Salben in wenigen Minuten. Keine Verunsicherung. Auf Verlangen auch außer Haus  
**Ignaz Schwarz,**  
 spezialisiert aus Wien, 10.6 Kronenstraße 12.  
 Jede Person M. L. - B14905  
 Sprechstunden von 9-4 Uhr.

**Tafellobst,**  
 feinstes, in circa 20 Sorten, größtes Lager am hiesigen Platz, verkauft fortwährend von Nachmittags 2 Uhr an 20847  
**Wilh. Philipp,**  
 14 Jähringerstraße 14.

**Neue Hülsenfrüchte**  
 Ungar. Böhnchen 1 Pfd. 15 Pfg.,  
 Niesen-Erbisen, gelb. 1 " 18 "  
 Niesen-Erbisen, ganz 1 " 20 "  
 Linjen, extra, à 20, 24-28 "  
 alles nur erste Qualitäten, empfiehlt **J. LÖSCH, Herrenstr. 33.**  
 N.B. Feinste Frauch. Bratwürste ein Paar 25 Pfg. 19160.6.5

Man verlange **Zuckerbutter,**  
 feinstes Brodaufsatz, vorzügliches Nähr- und Kräftigungsmittel, wegen seiner leichten Verdaulichkeit Jedermann empfohlen. 6083a\*  
**Syrup-Fabrik Worms**  
 Gef. mit bester Haftung.  
 Vertreter für Karlsruhe:  
**Jean Presson, Karlsruhe.**

**Elsässer Waaren \* Mülhauser Resten \***  
**C. F. KOPF,** Herrenstr. Nr. 14.  
 Als praktische und billige Weihnachtsgeschenke empfehle ich **Reste jeder Art,**  
 Klein und groß. Es sind alles nur gute Sachen und im Preise billig. Das Lager ist gut sortirt und enthält:  
 Wolle und halbwolle Kleiderstoffe, Planelle, Baumwollflanell, Molton, Gattun, Mousseline, Wanddruck (Drucktattun), Shirting, Madapolam, Damast, Piqué, Kölsch und sonstige Stoffe für Ueberzüge, Betttücher, Schlafdecken, farbige Tischdecken, Anterrockstoffe, Schürzenstoffe, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Möbelstoffe in gewöhnlich bis schwer und in Sammt und Seide, Vorhänge, weiß und farbig, Bekleidereien, Taschentücher (Madeiratischer), Plüsch, Seide und Sammt zu Arbeiten. (Pflanzenbaumen und Bettfedern ohne Rabatt.)  
**Fertige Leibwäsche in weiß und farbig.**  
**Fertige Unterröcke und Schürzen.** 20048.3.2  
 Auf die volle Mark 10% Rabatt bei Barzahlung.

**Heussi's „Tannenzapfen“.**  
 Modernste Christbaumtülle.  
 Das Licht wird in die Tülle eingeleitet. Der „Tannenzapfen“ wird nicht wie alle anderen Baumtüllen mit reinem untern, sondern mit reinem obern Teil um den Zweig geklemmt, der Schwerpunkt liegt daher unmittelbar auf dem Zweig, während er bei allen anderen Baumtüllen hoch in der Luft liegt. Die Tülle können daher selbst auf den dünnsten Zweigen nicht schlief sitzen und nicht tropfen. Die kleinsten Lichter verbrennen ganz, brauchen nicht ausgepuffet zu werden. Preis Dgd. 2 Pf. (Doppelbrief, Porto 25 Pf.) gegen Nachn. oder Vorauszahlung von 623 a.4.1  
**Paul Heussi, Leipzig, Wintergartenstrasse 4.**  
 In Karlsruhe bei **F. W. Doering, Jähringerstraße 114.**

**Saison 1900/1901**  
**Petroleum-Heizöfen**  
 Neues Modell Matador. neuester und bester Construction, Neues Modell. erzeugen sofort nach dem Anzünden eine gleichmäßige, angenehme Wärme. Dienen zur selbständigen Heizung der Zimmer, Corridors, Veranden, Closet Räume, Bad-Cabinets, Gewächshäuser u. u. namentlich bei Räumen ohne Schornstein, sowie zur Ergänzung bei ungenügender Heiz-Anlage.  
 Namentlich in der Uebergangszeit (Frühjahr und Spätjahr) erweisen sie sich als ganz unentbehrlich!  
 Belgische Form mit Rubin-Cylinder u. Reflector.  
 Amerikanische Form ohne Cylinder.  
 Beide Modelle haben den gleichen Heizeffekt und sind garantiert geruchlos!!  
 Wie bei jedem von mir geführten Artikel, garantiere ich auch hier für tadelloses Funktionieren und allerbeste Ausführung und nehme jeden Ofen, bei dem sich irgend ein Fabrikations-Mangel herausstellen sollte, selbst in gebräuchtem Zustand, anstandslos zurück.  
 Hochachtungsvoll 19259\*  
**Wilh. Göttle, Karlsruhe, Kaiserstrasse 150.**  
 Preisliste sofort franco! Telefon 56.

**Sterbekasse.**  
**General-Agenten**  
 gesucht gegen hohe Bezüge.  
 Offerten unter Nr. 702 beibringt  
**G. L. Danhs & Co., Köln. 6185a.3.2**

**Damen**  
 finden unter strengster Discretion und bester Verpflegung Aufnahme.  
 B4110 Scheffelstr. 48, 2. Etod.  
 Frau Luckenbach, Hebamme.

**„Piccola“ Schreibmaschine,**  
 die kleinste der Welt; Preis 5,00 Mk. Gegen Einsendung des Betrages zu beziehen von **Herm. Thom's Verlag** 6239a in Leipzig VII. 26.2

**Geld**  
 Wer Geld sucht, verlange Prospekt gegen Rückporto. Jul. Reinhold, Bainschen i. Sa.

**Unterricht im Französischen**  
 Konversation, Korrespondenz, Grammatik, etc. etc. zu billig. Preisen. Gef. Off. unter „Franz. Sprache“ an Herrn **Zöllner, Herrenstr. 22** erbeten. 115060.2.2

**Gänselebern**  
 werden fortwährend angekauft. Kreuzstraße 10, 2. St., d. der H. Straße. 1115



**Bekanntmachung.**

Nr. 19571. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden hierdurch zu einer öffentlichen Versammlung auf **Donnerstag den 13. Dezember d. Js.** **Nachmittags 3 1/2 Uhr,** in den großen Rathhaus-Saal ergebenst eingeladen.

**Tages-Ordnung:**

1. Verkauf von 3272 Quadratmeter Gelände im Gewann „Sandgrubenheiler“ am Rhein-Kanal an die Gemeinde Daxlanden.
  2. Anlage von Gassen südlich und östlich des Südbadens des Rhein-Hafens.
  3. Bestimmung der aus der Errichtung und Thätigkeit der Handwerkskammer Karlsruhe erwachsenden, auf die Stadtgemeinde entfallenden Kosten.
  4. Ueberwägung des Landgrabens auf der noch offenen Straße zwischen Kapellen- und Kronenstraße.
  5. Festsetzung des Einlage-Zinsfußes der städtischen Sparkasse.
  6. Abänderung des Par. 47 Abs. 1 und 2 des Ortsstatuts über das Schulwesen.
  7. Vertrag-Abchluss mit Zimmermeister Ludwig Metzger über Zuführung der Gas- und Wasser-Leitung zu seinem Fabrikofen an der Roonstraße.
  8. Erlassung von Ortsstatuten über den Erlass von Straßen-Herstellungs- und Unterhaltungskosten sowie von Kanalkosten der Goethestraße westlich der Poststraße.
  9. Neuherstellung der Wandbrunnen- und Kloset-Anlage im Mater-Melzer-Gebäude, Westendstraße Nr. 65.
- Vor der Sitzung — von 3 bis 3 1/2 Uhr — finden die Erwahlung eines Stadtrathes für den mit Tod abgestorbenen Stadtrath Adolf Rubin, eine Ergänzungswahl in den Verwaltungsrath der Carl-Friedrich-Loepold- und Sophien-Stiftung, sowie eine Ergänzungswahl in den Verwaltungsrath der A. Schrempf'schen Arbeiter-Stiftung statt.
- Karlsruhe, den 7. Dezember 1900.  
Der Oberbürgermeister:  
Schnepler.

20,262

Kacher.

**Bekanntmachung.**

Erwahlung für den t Stadtrath Adolf Rubin bett.  
Nr. 19572. Infolge Ablebens des Stadtrathes Adolf Rubin ist gemäß Par. 13 Abs. 3 der Städteordnung eine Ergänzungswahl für die noch übrige Amtsdauer des Verstorbenen vorzunehmen.  
Wählbar ist jeder Stadtbürger, dessen Bürgerrecht nicht ruht (St.-D. Par. 12).

Stadtbürger sind nach Par. 7a der St.-D. alle im Vollbesitze der Rechtsfähigkeit und der bürgerlichen Ehrenrechte befindlichen, männlichen, nicht im aktiven Militärdienst stehenden Angehörigen des deutschen Reiches welche seit 2 Jahren:

- a. Einwohner des Stadtbezirks sind,
- b. das 24. Lebensjahr zurückgelegt und eine selbstständige Lebensstellung haben,
- c. keine Armenunterstützung aus öffentlichen Mitteln empfangen haben,
- d. die ihnen obliegenden Abgaben an die Gemeinde entrichtet haben,
- e. im Großherzogthum Baden eine direkte ordentliche Staatssteuer bezahlen.

Als selbstständig werden diejenigen Personen betrachtet, welche entweder einen eigenen Hausstand haben oder ein Gewerbe auf eigene Rechnung betreiben oder an direkten, ordentlichen jährlichen Staatssteuern mindestens 20 M. bezahlen.

- Das Bürgerrecht ruht (Par. 7d der St.-D.):
1. bei den Etmündigten, Minderjährigen und Verheiratheten,
  2. infolge der Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte während der Dauer dieses Verlustes,
  3. nach eröffnetem Contofahren während der Dauer desselben und so lange die Gläubiger nicht befriedigt sind,
  4. infolge Eintritts in den aktiven Militärdienst auf die Dauer dieses Verhältnisses.

Dieserjenige Beamten und die Mitglieder derjenigen Behörden, durch welche die Aufsicht des Staates über die Stadt ausgeübt wird, die besoldeten Gemeindebeamten, Geistliche und Volksschullehrer, die besoldeten Richter, die Beamten der Staatsanwaltschaft und die Polizeibeamten können wie auf sie gefallene Wahl nur annehmen, wenn sie ihr Amt niederlegen.

Vater und Sohn, Schwiegervater und Schwiegersohn, Brüder und Schwäger, sowie diejenigen, welche als offene oder persönlich haftende Gesellschafter bei der nennlichen Handelsgesellschaft theilhaft sind, können nicht zugleich Mitglieder des Stadtraths sein.

Die Ergänzungswahl findet **Donnerstag den 13. Dezember d. Js.,** **Nachmittags von 3—3 1/2 Uhr,** im großen Rathhaus-Saal statt.

Das Wahlrecht wird in Person durch verbriefte Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt. Die Stimmzettel müssen von welchem Papier und dürfen mit keinem äußeren Kennzeichen versehen sein.

Der Vorgeschlagene ist so zu bezeichnen, daß die Person des Gewählten unzweifelhaft zu erkennen ist.

In dem wir den Herren Mitgliedern des Bürgerausschusses gemäß Par. 14 der Wahlordnung vom 12. Dezember 1892 das Obige bekannt geben, laden wir dieselben hiermit zur Wahl ergebenst ein.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1900.  
Der Stadtrath:  
Schnepler.

**Bekanntmachung.**

Nr. 19117. Nachdem in der Stadtraths-Sitzung vom 12. Oktober d. Js. Herr Stadtrath Händel zum Stellvertreter des Oberbürgermeisters in dessen Eigenschaft als Vorsitzender des Stiftungsraths der Carl Schrempf'schen Arbeiter-Stiftung ernannt wurde, ist eine Ergänzungswahl für die Rest-Dienstzeit des Herrn Händel als gewähltem Mitgliedes des Verwaltungsraths der genannten Stiftung (bis Mai 1903) erforderlich.

Zugfahrt hierzu wird auf **Donnerstag den 13. Dezember d. Js.,** **Nachmittags von 3—3 1/2 Uhr,** in den großen Rathhaus-Saal dahier anberaumt.

Sämmtliche Herren Mitglieder des Bürger-Ausschusses werden zur Theilnahme an der Wahl hiermit eingeladen.

Der zu Wählende ist den in der nachstehenden, in Uebereinstimmung mit dem Stiftungsrath der Carl Schrempf'schen Arbeiter-Stiftung aufgestellten und durch Großh. Bezirksamt geprüften Vorschlags-Liste enthaltenen Persönlichkeiten zu entnehmen.

- Die Vorgesetzten sind:
1. Dr. Robert Goldschmidt, Professor,
  2. Carl Augustenlein, Stadtverordneter,
  3. Josef Weuchert, Stadtverordneter.
- Karlsruhe, den 7. Dezember 1900.  
Der Stadtrath:  
Schnepler.

**Ringofenpläne,**

D. R. Patent Nr. 104242 liefert die Dampfzettel  
Herr. Baumann, Altrip a. Rh.

**Geld**

Bei Darlehen auf Lebensdauer, sowie zu and. Zwecken schnell u. verschwiegen sucht, verlange A. Weiffing v. 80 Pf. ausf. Beding. Julius Reinhold, Bankcomm., Gaimichen, Sa. 5687a

Altes Gold und Silber wird an Zahlung genommen.

**Ausverkauf**

meines grossen und neuen

**Gold- und Silberwaaren-Lagers**

wegen

**vollständiger Geschäftsveränderung.**

Da mein Laden auf Anfang nächsten Jahres vermietet ist, gewähre ich auf meine sonst schon bekannt billigen Preise einen

**Rabatt von 20%.**

Es sollte Niemand diese günstige Gelegenheit unbenutzt vorüber gehen lassen, um billige und reelle

**Weihnachts-Einkäufe**

zu machen.

NB. Nichtvorräthiges wird zu gleichen billigen Preisen nachgeliefert.

Reparaturen u. Neuarbeiten erleiden keine Unterbrechungen. Alle Waaren sind mit Zahlen ausgezeichnet.

**Hermann Reudter**

Juwelier,

203 Kaiserstrasse 203.

NB. Auf Geisslinger Waaren gewähre ich keine 20% Rabatt.

Auf Brillantschmuck gebe nur 10% Rabatt.

Umtausch gerne gestattet.

Verkauf nur gegen Barzahlung.

1907-5.3

**Gesang-**

Unterricht erteilt 17445.12.11  
A. Roebel, Goethestr. 18 III.

**Vernickelung**  
prompt und billig.  
Meta llwaarenfabrik  
Fischer & Kieser,  
Wilhelmstraße 57. 63.3

**Ich kaufe**

fortwährend getragene Herren- u. Frauenkleider, Hüte, Mäntel, Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahlh. hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konturrenz.  
Gef. Offerten erbittet 16615  
J. Levy,  
Margrafenstr. 22.

Hamburger Lederhosen, Bedruckte Lederhosen, Koleskinhosen, Manufakturhosen, Zwirnhosen, Blaueinene Anzüge — Garantie-Qualitäten — empfiehlt billigst  
J. Schneider,  
Ede Marien- und Berderstraße.

**Spinnhanf,**

weiß und silbergrau,  
Leinewarn, prima,  
empfehle zu billigen Preisen.

K. A. Hochschild,  
22 Durlach. 2-233

**Hafer-Cacao,**

aus feinstem holländ. Cacao u. bestem biohärtem Hasermehl hergestellt. Leicht verdaulichkeit, höchster Wohlgeschmack u. Nährwerth. Kindern, Kranken u. Reconvalescenten besonders empfohlen, 1 Pfd. nur Mt. 1.40 bei 17965.10.5  
J. Lösch, Drogerie, Gerrenstr. 35.

**Bekanntmachung.**

Nr. 17781. Zur Befugung der Stelle eines Mitgliedes des Verwaltungsrathes der Carl-Friedrich-Loepold- und Sophien-Stiftung dahier, welche durch den Tod des Herrn Geistlichen Rathes und Stadtpfarrers Joseph Benz zur Erledigung gekommen ist, hat eine Neuwahl gemäß Par. 3 der Statuten stattzufinden.

Hierzu wird Tagfahrt auf **Donnerstag den 13. Dezember 1900,** **Nachmittags von 3—3 1/2 Uhr,** in den großen Rathhaus-Saal anberaumt.

Sämmtliche Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Theilnahme an der Wahl hiermit eingeladen.

Der zu Wählende ist der in nachstehender in Uebereinstimmung mit dem Verwaltungsrath der Anstalt aufgestellten und vom Großh. Bezirksamt genehmigten Liste enthaltenen Persönlichkeiten zu entnehmen.

- Die Vorgesetzten sind:
1. Stadt-Pfarrer und Geistl. Rath Anton Kändler,
  2. Stadtrath Friedrich Wilhelm Doering und
  3. Stadtrath Carl Hermann Heber.
- Karlsruhe, den 7. Dezember 1900.  
Der Stadtrath:  
Siegrist.

20,251 Kacher.

**Glas-Christbaumschmuck**



Ein herrliches Weihnachtsfest bereitet Groß und Klein ein schon geschmückter Christbaum. M. 4.80 bei vorher. Kasse für nur 1.00 (20 Pf. — pr. Nachh.) versch. France eine reich verz. Röhre, enthaltend 300 prächtige Sachen, als: edel verflochtene Ähren und Eier, Perlen, überponn. glänzende und bemalte Whantelkugeln, Glöckchen, unzerbrechlich Engel mit „Gott sei mit dir“, Baumstämme, Trompeten, Glöckchen, Bängel, Stenchen, überponn. Glöckchen, Luftballon etc. Als Beigabe: Engelbaum, Knetmasse u. einen mit Glöckchen verzierten garmirt. Fruchtkorb (Größe 12x18 cm.). Für Händler Extrazufuhre von M. 10.— an.  
Elias Greiner Vetter's Sohn, Lauscha, Sachs.-Mein. No 205 gegr. 1820. Lieferant fürstlicher Höle. Viele Anerkennungsbriefe.

**van Houtens Cacao**

1/2 Kilo genügt für 100 Tassen  
Ein Versuch überzeugt, dass Van Houtens Cacao für den täglichen Gebrauch allen anderen Getränken vorzuziehen ist. Er ist nahrhaft, nervenstärkend, wohlschmeckend, leicht verdaulich und stets schnell bereitet. Van Houtens Cacao wird nur in den bekannten Blechbüchsen, niemals lose verkauft, da bei lose ausgewogenem Cacao nichts für die gute Qualität bürgt.

**Weissweine**

in guter, glanzvoller u. feiner reifer Qualität von 45 Pf. pro Liter, im Faße, empfiehlt 1870

D. R. Homburger,  
Karlsruhe, 9 Schloßplatz  
Sparjame Hausfrau  
kauft Sped. u. Schmalz  
Speck ff. ger. fett od. mager 2 Pf. 0.00  
Delicatessped. nur mager „ 0.65  
Schweinefleisch, gar. rein „ 0.50  
Feinste Tafel-Margarine „ 0.60  
Weinwürst ff. „ 0.80  
Schinkenwürst ff. „ 1.20  
Cervelatwürst ff. „ 1.30  
Leber- und Fleischwürst „ 0.50  
Verkauft der Post und Bahn geg. Nachnahme. Bei 35—40 Pfd. franco jeder Station. 5470  
Aug. Kleine Nr. 35,  
Blothe i. Weiff.

**Säckinger Trompeter-Bitter,**



unübertreffliches Digestif aus den edelsten Magen-Heilkräutern. Hebt den Appetit, fördert die Verdauung, hindert die Magenverfäuerung, erweicht mild, Erleichterung bei Katarrh.

Bislang prämiert, patentamtlich geschützt.  
Nächstlich empfohlen u. fabriciert von 5717a.15.

F. Baumgartner-Dossenbach  
Großh. bud. Hoflieferant,  
Säckingen a. Rh.

Niederlage für Karlsruhe u. Umgebung: Eugen Helmreich, Colonialwaaren (Friedrich Theodor Martin), Carl-Friedrichstraße 6, Ede Bittel  
finden gute und billige Aufnahmen. Strassburg i. Els. - Neudamm  
Spitalstraße 11. Frau Braun  
Gebamme. 5674a.13



# Freiwillige Feuerwehr.

**I. Compagnie.** 20864  
Donnerstag den 13. d. M., Abends 1/9 Uhr: Compagnie-Versammlung im „Mitter“, bei Kamerad Förster, zu besonderem Zweck.

## Aufruf.

Die Feil- und Pflegeanstalt für epileptische Kinder in Kork, vor acht Jahren in bescheidenem Rahmen begonnen, hatte von Jahr zu Jahr eine Vermehrung ihrer Zöglinge zu verzeichnen. Am laufenden Jahre ist die Zahl der Aufnahmen auf 81 gestiegen. Die Anstalt ist für unser Land ein Bedürfnis und entfaltet eine legendäre Wirksamkeit. In hoch alljährlich eine Anzahl von Kranken geheilt und gebracht aus ihr in die Heimath zurückgeführt! Und wie manche der Unheilvollen, die von dem bösen Uebel der Fallsucht nicht befreit werden können, finden in ihr Linderung ihrer Leiden!

Um die Angemessenheit nicht zurückweisen zu müssen, wurde zum ursprünglichen Anstaltsgebäude ein zweites Haus hinzuerworben, und da auch dies nicht mehr genügt, hat man im vorletzten Jahr einen Neubau für weibliche Zöglinge errichtet. Die Anstalt hat dazu vom Staate einen namhaften Zuschuss erhalten, aber durch denselben ist kaum ein Drittel der Neubauten gedeckt worden.

Nachdem man mit Rücksicht auf andere Anstalten im letzten Jahre die Veröffentlichung eines Aufrufs unterlassen hat, tritt der Landesauschuss und Aufsichtsrath der Anstalt vor die Öffentlichkeit mit der Bitte:

Alle Freunde und Wohltäter der Armen und Kranken, die ein Herz haben für unser Liebeswerk und unsere Kranken Kinder, die bedauernswürdigen Fallsüchtigen, sie Alle mögen ihre Hand aufheben!

Geben mittel man an den Vorstand der Anstalt in Kork oder an Vereinssekretär Koch, Karlsruhe, Adlerstrasse 18, zu senden.  
Der Landesauschuss und Aufsichtsrath.

# Verein für Handlungs-Commiss von 1858.

(Kaufmann. Verein) Hamburg.  
60000 Mitglieder. 81000 Stck. bezieht.  
Bermögen des Vereins und seiner Kassen 6350000 Mk. Hauptzweck: Kostenfreie Stellen-Vermittlung. Unübertroffene Wohlfahrts-Einrichtung zu Gunsten der Mitglieder. Vereinsbeitrag jährlich Mk. 6.—, für den Rest des Jahres Mk. 4.—. Auskunft bereitwillig in der Geschäftsstelle bei Herrn Jac. Steidel, Jähringerstrasse 22. Zusammenkunft jeden Dienstag Abends 9 Uhr im Landstrecht.

## Gg. Fessenmaier's

Möbeltransport, Verpackungs- u. Aufbewahrungsgeschäft  
befindet sich 10081  
Luisenstraße 38.



## Holl. Schellfische Cabliau

frisch eingetroffen bei 20412  
Aug. Lösch Nachflg.,  
Cde Kaiser- u. Adlerstr.

## Orangen

Dutzend 60 Pfg.  
Friedr. Wilh. Hauser,  
Kaisersr. 76. — Wardenstr. 25.

Rahmutter 10 Bld.-Coll. fr. Nr. 6,  
Bienenhonig Nr. 5, Tafelbutter Nr. 7,  
1 Coll. 1/2 Butter 1/2 Sonig Nr. 5, 7, 5.  
D. Sälzer, Finste 1/117, via Breslau.

JACOB LÖWE (ADOLF LÖWE SOHN)  
Adlerstrasse 18a Adlerstrasse 18a  
KARLSRUHE.

Manufacturwaaren und Ausstattungsartikel.

Vom 9. Dezember bis Weihnachten  
VERKAUF

grösserer Posten Coupons  
in  
Herren- u. Damenkleiderstoffen, Leinen-  
und Baumwollwaaren

zu aussergewöhnlichen billigen  
Preisen.

Besonders empfehle:  
1 Posten bestickte, farbige ROSEN, das  
Stück M. 18 und 20. 20416

1 Posten feine leinene DAMAST-GEDECKE,  
1 Tafeltuch 160x330 cm, 12 Servietten  
65x65, das Gedeck v. M. 17.50 bis 25.50.



Für die Weihnachtsbäckerei ist

# PALMIN

ein garantiert reines Pflanzenfett, immer noch unübertroffen. Tadellos im Geschmack, appetitlich im Aussehen, wird es als Brat-, Koch- und Backfett in den feinsten Küchen verwendet. Preis nur 65 Pfg. das Pfund; 1/4, ausgiebiger als Butter = 50% Ersparnis. Hunderte von Anerkennungen, Kochrezepte gratis. Alleinig Produzenten: H. Schlieck & Co., Mannheim. 4910A 32

## Karlsruhe.

Messing-Metall-dreherei u. mech. Werkstätte  
von  
Gustav Dittmar,  
Karlsruhe 60  
empfehlte sich zu allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten und sichert und exakte Ausführung bei mässigen Preisen zu.

## Koblen-Reisender

für Großhandlung Süddeutschlands  
gesucht per 1. Januar 1901. Nur  
branchenübige, durchaus routinirte  
Herren, welche mit Erfolg gereist  
haben, wollen sich unter Angabe von  
Gehaltsanprüchen und Referenzen  
melden unter C. 34 an  
19746  
Haasenstein & Vogler, A.-G.,  
Karlsruhe i. B.

## Heinrich Lanz, Mannheim.

Weltausstellung Paris 1900  
Vizepräsident des Preisgerichts Classe 19  
(Dampfmaschinen, Lokomobilen, Kessel)  
daher ausser Wettbewerb.

### Lokomobilen

von 4—300  
Pferdekräften.

Ueber 10 000 Stück verkauft.  
Gleicher Absatz von keiner anderen Fabrik Deutschlands erreicht!

## Cognac

Eine alte, erprobte, französische Cognac-Firma sucht einen Vertreter für Baden. Gest. Angebote mit Referenzen erbeten unter „Kaisler“ an Rudolf Mosse in Stuttgart. 6276a.2.1

## Empfehle

mich für alle vorkommenden Schuhmacherarbeiten. Bestellungen nach Mass werden elegant ausgeführt. Reparaturen prompt und billig.  
Bruno Flechter,  
Bismarckstrasse 27, Seitenbau, part.

## Stodfische,

selbstgewässerte, täglich zu haben auf den Wochenmärkten und Bahnhöfen.  
Carl Essig.

### 1) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Thlr.-L.)

Prämienziehung am 1. October 1900.  
Zahlbar am 31. December 1900.  
Serie 1, August 1900 gezogen

126	021	779	000	1014
1050	1069	1077	1155	1368
1652	1698	1701	1827	2099
2428	2550	2614	2805	3098
3818	3818	3899	3917	3931
4078	4230	4233	4317	4374
4183	5722	6033	6067	6710
7281	8136	8470	8470	8611
9189	9710	9918		

Prämien:  
A 700,000 M. Serie 8188 Nr. 4.  
A 600,000 M. Serie 8071 Nr. 4.  
A 200,000 M. Serie 5103 Nr. 28.  
A 100,000 M. Serie 5438 Nr. 47.  
A 300,000 M. Serie 900 Nr. 16.  
1050 38, 1368 31, 2202 46, 3817 29,  
4062 27, 4674 31, 6723 28, 6934 30,  
8541 36.  
A 150,000 M. Serie 136 Nr. 24.  
2805 18 36, 5722 39, 7218 2,  
9129 23.

### 2) Deutsche Grundrentbank in Gotha, Prämien Pfändbriefe.

Prämienziehung am 1. October 1900.  
Zahlbar am 31. December 1900.

L. Abtheilung.  
Am 1. Juni 1900 gezogene Serien:  
787 829 90 50 326 330 337  
787 829 816 848 809 854  
985 1014 1019 1021 1022 1278  
1160 1163 1180 1211 1213 1278  
1354 1381 1488 1508 1533 1554  
1665 1686 1689 1683 1686 1666  
1686 1700 1727 1756 1742 1744  
1877 1816 1841 1851 1854 1870  
2027 2144 2147 2177 2013 2041  
2805 2843 2843 2879 2803 2370  
2839 2881 2883 2831 2495 2707  
2839 2819 2870 2701 2702 2705  
2733 2744 2740 2765 2768 2824  
2843 2843 2840

M. Prämien:  
A 75,000 M. 19081.  
A 15,000 M. 64081.  
A 3000 M. 34989 37017 46087.  
A 1000 M. 1658 1866 1690 23914  
3483 3493.  
A 100 M. 32 7276 10296 33118  
3486 3490 3491 3492 3493 3494  
10473 10476 10483 22939 30713 3496  
3487 37076 3748 35386 37383 41197  
42923 44010 44981 46080 47311 47603  
48605 52388 54014 54015 54668 68564  
68684.

II. Abtheilung.  
Am 1. Juni 1900 gezogene Serien:  
3017 00853 3104 3177 3194  
3248 3288 3310 3719 3889 3883 3928  
3568 3610 3719 3889 3883 3928  
3901 4033 4072 4321 4321 4373  
4288 4317 4353 4390 4127 4508  
4512 4519 4534 4733 4754 4764  
4765 4821 4824 4901 4993 4912  
4935 5003 5077 5129 5171 5203  
5209 5411 5503 5525 5675 5758  
5815 5819 5825 5825 5927 5948  
6145 6219 6219 6219 6365 6369  
6348 6417 6423 6468 6505 6349  
6609 6615 6729 6790 6823 6900  
7011 7098 7209 7321 7418 7434  
7483 7581 7589 7606 7613 7627  
7678.

Prämien:  
A 150,000 M. 652109.  
A 50,000 M. 65074.  
A 15,000 M. 65074.  
96288 99166 118746 120954.  
68564 64854 66707 66270 66262 68264  
70286 70286 74566 77811 77163 77765  
80281 81424 84467 86424 86426 86433  
86497 86746 86766 87244 88624 90868  
90376 96238 96264 101233 101634  
106992 106900 108218 108216 118441  
118441 116047 116015 120057 129900

### 7) Oesterreichische 40/200 Fl.-Lose von 1854.

Prämienziehung am 1. October 1900.  
Zahlbar am 31. December 1900.  
Am 2. Juni 1900 gezogene Serien:

408	416	456	469	511	555	583
597	805	979	998	1031	1066	1068
1109	1532	1859	1959	1931	1983	1983
1402	1532	1859	1959	1931	1983	1983
1633	1712	1906	1952	1950	2001	2001
2329	2329	2417	2417	2417	2417	2417
2329	2329	2417	2417	2417	2417	2417
2329	2329	2417	2417	2417	2417	2417
3184	3210	3238	3160	3120	3124	3124
3353	3400	3428	3433	3583	3324	3324
3665	3738	3804	3853	3898	3905	3905

Prämien:  
A 63,000 Kr. Serie 1632 Nr. 26.  
A 10,000 Kr. Serie 3308 Nr. 22.  
A 4,000 Kr. Serie 3600 Nr. 19.  
1958 19, 2291 4, 30, 2516 11.  
A 2100 Kr. Serie 5518 Nr. 40.  
1031 4, 2339 47, 3129 13, 3896 49,  
208 28, 334 19, 347 6, 355 40,  
938 10, 501 1, 125 15, 658 14, 806 5,  
1331 41, 1558 3, 1632 19, 200 10,  
30 42, 1058 24, 2401 35 47,  
2032 10 49, 2121 45, 2254 7,  
2329 48, 2339 8 37 38, 2417 2,  
2830 13 35, 2980 12 19 44, 3129 32,  
20 38, 3154 8 21 24, 3216 32,  
3268 49, 3438 8, 3593 6, 3698 9,  
3804 32.

### 8) Pariser Ausstellungs-Lose von 1900.

Verlosung am 26. September 1900.  
Zahlbar am 26. December 1900.  
Am 10. Juni 1900 gezogene Serien:

62	6374	186	4908	308	3316	309	242
4 8839	7 5644	10 2249	17 3466	18 6811	22 688	24 437	32 6048
24 7065	29 475 687	42 6118	48 6096	62 3196	67 679	65 4058	69 8801
72 146	77 6719	79 2038	8322	86 3287	90 7604	91 6788	99 1757
109 5912	108 8195	116 9478	119 3980	123 6965	126 3907	9707	9707
119 3980	123 6965	126 3907	9707	128 5450	129 201	130 191 5692	131 7694
131 7694	134 6804	135 2264	2314	137 6468	140 7687	143 1840	1792
138 5218	168 1087	157 6298	3214	162 6361	166 5014	167 9244	167 9244
167 9244	168 5014	167 9244	167 9244	167 9244	167 9244	167 9244	167 9244
167 9244	167 9244	167 9244	167 9244	167 9244	167 9244	167 9244	167 9244

### 4) Mailänder 10 Lire-Lose von 1866.

Verlosung am 15. September 1900.  
Zahlbar am 15. December 1900.  
Gezogene Serien:

78	82	110	61	246	351	390
431	491	510	519	979	991	1018
752	841	895	919	979	991	1018
1053	1084	1157	1255	1270	1317	1317
1408	1508	1558	1676	1752	1782	1782
1798	1809	1815	1810	1809	1825	1825
1855	2012	2008	2119	2154	2156	2156
2182	2510	2502	2341	2301	2383	2383
2507	2541	2579	2607	2609	2613	2613
2613	2613	2613	2613	2613	2613	2613
2613	2613	2613	2613	2613	2613	2613

### 5) Mexikanische 5% amortisierbare innere Anl. AV. Serie.

Verlosung am 1. October 1900.  
Zahlbar am 1. October 1900.

136	268	1440	33	126	08	684	645
406	90	156091	144	219	867		
1000	Doll.	173107	295	174016			

### 6) Oeste de Minas Eisenbahn, 5% Obligations.

Deckung für die am 1. October 1900 falligen Coupons ist bei den deutschen Zuspätsendern nicht eingeworfen. Eine Verlosung hat jedoch am 1. October 1900 stattgefunden.

### 10) Wiener Rudolf-Stiftung.

Verlosung am 1. October 1900.  
Zahlbar am 2. Januar 1901.  
Gezogene Serien:

28	216	278	313	400	410	436
481	516	767	958	1091	1233	1233
1271	1294	1658	1037	1640	1674	1674
1771	1784	1833	1833	1833	1833	1833
2237	2238	2350	2376	2412	2412	2412
2441	2524	2592	2687	2727	2727	2727
2898	2947	2986	2988	3313	3384	3384
3491	3588	3741	3740	3753	3930	3930

### 10) Eisenbahn-Lose von 1870.

Verlosung am 1. October 1900.  
Zahlbar am 1. November 1900.  
Am 30. Juni 1900 gezogene Serien:

A 200,000 Fr. 60444.
A 25,000 Fr. 60444.
A 2000 Fr. 611339 87090 1261612
167493 182616 191297.
A 1250 Fr. 68170 168226 316998
563216 495668 678477 966121 1347043
1696820 1895804 1894994 1976666.
A 1000 Fr. 68178 141449 224486
23672 263914 603657 612617 661616
718920 1182738 1310966 1927262
1310409 1422274 1343011 1354855
1379856 1658938 1576637 1878856
1883384 1922168 1976088.
A 400 Fr. 46776 160 69176 177
180 691 685 11672 725 125611
1515 141446 445 460 165306 810
189237 240 192105 110 218591

### 10) Türksische 3% 400 Fr. Eisenbahn-Lose von 1870.

Verlosung am 1. October 1900.  
Zahlbar am 1. November 1900.  
Am 30. Juni 1900 gezogene Serien:

A 200,000 Fr. 60444.
A 25,000 Fr. 60444.
A 2000 Fr. 611339 87090 1261612
167493 182616 191297.
A 1250 Fr. 68170 168226 316998
563216 495668 678477 966121 1347043
1696820 1895804 1894994 1976666.
A 1000 Fr. 68178 141449 224486
23672 263914 603657 612617 661616
718920 1182738 1310966 1927262
1310409 1422274 1343011 1354855
1379856 1658938 1576637 1878856
1883384 1922168 1976088.
A 400 Fr. 46776 160 69176 177
180 691 685 11672 725 125611
1515 141446 445 460 165306 810
189237 240 192105 110 218591

### 10) Mexikanische 5% amortisierbare innere Anl. AV. Serie.

Verlosung am 1. October 1900.  
Zahlbar am 1. October 1900.

136	268	1440	33	126	08	684	645
406	90	156091	144	219	867		
1000	Doll.	173107	295	174016			

### 10) Oeste de Minas Eisenbahn, 5% Obligations.

Deckung für die am 1. October 1900 falligen Coupons ist bei den deutschen Zuspätsendern nicht eingeworfen. Eine Verlosung hat jedoch am 1. October 1900 stattgefunden.

### 10) Wiener Rudolf-Stiftung.

Verlosung am 1. October 1900.  
Zahlbar am 2. Januar 1901.  
Gezogene Serien:

28	216	278	313	400	410	436
481	516	767	958	1091	1233	1233
1271	1294	1658	1037	1640	1674	1674
1771	1784	1833	1833	1833	1833	1833
2237	2238	2350	2376	2412	2412	2412
2441	2524	2592	2687	2727	2727	2727
2898	2947	2986	2988	3313	3384	3384
3491	3588	3741	3740	3753	3930	



**Photographische Kunstanstalt**  
(gegründet 1853)  
**Th. Schuhmann & Sohn,**  
Hofphotographen.  
**Weihnachtsaufträge**  
werden baldmöglichst erbeten. 19707

**B. Albert Tensi,**  
Ecke der Markgrafen- und Kreuzstraße 20,  
empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken:  
Briefpapier in Kassetten, Schreib- u. Poesie-Albuns, Brieftaschen, Postkarten-u. Briefmarken-Albuns, Portemonnaies, Gesang- und Gebetbücher, Documentenmappen, Tinten-Zeuge, Photographie-Albuns, Copirpressen. 20804.2.2  
Eine Kassette **feines Elfenbeinpostpapier**, 25 Bg. und 25 Couverts, 50 Pf. **Sämmtliche Schulartikel.**  
Anfertigung von Visiten- und Neujahrskarten.  
**Reelle Bedienung. Billigste Preise.**  
Mitglieder des Lebensbedürfnis-Vereins erhalten Gegenmarken.  
**Nichtmitglieder bis Weihnachten 10% Rabatt.**

**Uhren! Uhren!**  
Wachten Sie bitte meine Weihnachtsausstellung und meine Preise, bevor Sie einkaufen. 19254.12.9  
**Karl Faller, Uhrmacherer,**  
49 Kaiserstraße 49.

**Glas-Christbaumschmuck**  
bleibt die schönste Zierde des Weihnachtsbaumes.  
Ein Kistchen, reich sortiert mit 300 Stück nur bessere, moderne Sachen, als: Brillantkugeln, Kleeblätter, Früchte, Gloden, Luftballon, überponnene Reuheiten, Eiszapfen, Lichthalter u. in sorgf. Verpackung geg. Einbandung von 5 Mk. (Nachn. 5,80 Mk. franko). Ein Sortiment grössere Sachen, 200 Stück, zum selben Preis.  
Sortimente von 10 Mk. an.  
**Adolf Eichhorn Eugen Sohn,**  
Glasfabr., Lauscha (Thüringen).  
Zur Weiterempfehlung füge einen hochl. gr. Weihnachtsengel mit glitzerndem Kranz und wellendem Lockenkranz nebst einer prachtvollen Strahlen-Kronenspitze, 20 cm lang, sowie 2 Packete Kronenhalter und 1 Packete Engelshaar gratis bei.  
Viele Anerkennungs-schreiben.  
Habe das Sortiment erhalten, über dessen Inhalt ich mich sehr zufrieden ausspreche, bitte noch um 2 Sortimente Ihres Christbaumschmuckes, wie gehabt. 6098a.6.5  
Esser, Gladenbach.

**15 garantirt sichere Treffer**  
Nur einmalige Einzahlung. Man verlange sofort kostenlosen Prospekt. 6154a  
**Friedrich Esser, Bank-Commission, Frankfurt a. Main.**

**Schornstein-Aufsatz**  
ohne bewegliche Theile, schützt vor jeder Rauchbelästigung!  
Liefere die Apparate unter Garantieleistung für vorzügliche Wirkung und 14 Tage Probezeit.  
Gustav Boegler, Karlsruhe, Kurvenstr. 13.  
Preisgekrönt wiederholt mit Ehrendiplom, goldenen, silbernen und bronzenen Medaillen.  
III. Preisliste über Badeartikel aller Art, Tellerschranke, Badarmaturen gratis und franko. 10201

Zum Nah- und Fernsehen, zur Schonung der Augen  
**Brillen etc. zu Mk. 1, 2, 3 u. 4.**  
Feldstecher, Operngläser, Barometer, Thermometer, Reisszeuge, photogr. Apparate u. Bedarfsartikel etc.  
Reparaturen schnell und billig. 19428\*  
**J. Grupp (vorm. G. Barth), Optiker,**  
Kaiserstrasse 215, Ecke Karlstrasse.

Kaiserstraße 101/103, Filiale: Werderstraße 48.  
**Christ. Oertel,**  
Manufakturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft,  
empfiehlt für  
**Weihnachts-Geschenke**  
in sehr großer Auswahl und zu billigsten Preisen:  
**Damen- und Herren-Kleiderstoffe, sowie sämtliche Artikel der Manufakturwaaren- und Aussteuer-Branche.**  
**Zurückgesetzte Damen-Kleiderstoffe,**  
ebenso ein Posten **Damen-Mäntel-Stoffe** werden in großer Auswahl zum halben Preise abgegeben. 19991.3.2  
**Reste in allen Artikeln besonders billig.**

**Vanille-Chocolade,**  
garant. rein und von vorzügl. Qualität, 1 Pfd. 90 Pf. bei  
**J. Lösch, Herrenstraße 35.**

**Französische Haarfarbe**  
von **Jean Rabot** in Paris.  
Grelle und rotte Haare sofort braun und schwarz unvergänglich echt zu färben, wird Jedermann erlaubt, dieses neue, gift- und bleifreie Haarfärbemittel in Anwendung zu bringen, da einmaliges Färben die Haare für immer echt färbt und nur der Nachwuchs alle 8 Wochen nachgefärbt zu werden braucht, dient es auch zur Stärkung zugleich bei dünnwerdendem Kopfhaut.  
**Enthaarungs-Pomade**  
entfernt binnen 10 Minuten jeden lästigen Haarwuchs des Gesichts und Arme. Gefahr u. Schmerzlos. à Glas 1,50 Mk.

**Englische Bart-Tintur**  
befördert bei jungen Leuten rasch einen kräftigen Bart und verhärtigt dünngewachsene Härte. à Glas 2,00 Mk.  
**Ein schönes Gesicht**  
ist die beste Empfehlungskarte. Wo die Natur dieses verleiht, wird über Nacht durch Gebrauch von **Verharbts Altentmisch** das Gesicht und die Hände weich und zart in jugendlicher Frische. Beieitigt Leberleide, Miteiser, Gesichtsröthe u. Sommerprossen, sowie alle Unreinheiten des Gesichts und Hände, à Glas Mk. 1,50. Zu haben bei

**T. Delpy,**  
Friseur- und Parfümerie-Geschäft,  
Herrenstraße 17. 18157\*

**Putze mit mir.**  
Beste Metall Polier  
**GEOLIN**  
1900  
SIEBEL & FESLER  
Düsseldorfer

Zu haben in allen Haushaltungsgeschäften

**Gemästetes Tafel-Geßügel,**  
frisch geschlachtet, rein gepuzt, enthält, als:  
Hühner (Boularden, Poulets) 4 5.50  
Gänse, Enten 6.10  
Judiane (Butter) 6.25  
Schleuder-Honig, hell, naturrein 5.75  
in 10 Pfund-Postcolli, franko Porto und Packung, gegen Voreinsendung oder Nachnahme. 6241a.5.2  
Zufriedenheit garantiert.  
**Michael Guist,**  
Berliner (Südungarn).

**August Kühling,**  
in Amerika approb. Zahnarzt,  
**Doctor of Dental Surgery**  
124a Kaiserstrasse 124a.  
Sprechstunden: Vorm. 9-12, Nachm. 2-5 Uhr, 19440\*  
(mit Ausnahme von Dienstag und Donnerstag Nachmittag)  
an diesen Tagen Sprechstunde: in der **Filial-Praxis Ettlingen,**  
Kirchplatz.

**Wilhelm Kronenwett,**  
Weinhandlung,  
**Karlsruhe i. B.**  
Comptoir und Kellereien: **Hirschstrasse 64.**  
Telefon-Ruf 1277.  
Lager-Keller in **Ihringen a. Kaiserstuhl.**  
20271.5.2  
Großes und reich assortirtes Lager anerkannt vorzüglicher  
**Weiß- und Rothweine.**

Man verlange Preislisten und Proben.  
**Stoß & Cie.**  
Elektricitäts-Gesellschaft m. b. G.  
**Mannheim.**  
Elektrische Licht- und Kraft-Anlagen jeder Art und Grösse. 745a.13

**Glas-Christbaumschmuck**  
ist die schönste Zierde des Weihnachtsbaumes.  
Ich liefere für Mk. 4.50 eine reich sortirte Kiste portofrei oder gegen Nachnahme Mk. 5.-. Dieselbe enthält hunderte nur die feinsten farbenprächtigsten Sachen, welche auch extra f. bemalte Kugeln 8 cm Durchmesser, auch f. Phantasiegläser, wie  
Famensköpfe m. Schleiern, Glöwen, Fische, Weihnachtsmann etc., auch Früchte u. dgl. mehr für extra große Bäume.  
Sortimente in allen Preislagen.  
Jeder Kiste lege bei 1 groß. Pfau mit natürl. Schwänze, 1 schönen Engel, 1 prächt. Schmetterling und 1 Packete Lametta. 6200a.10.5  
Auf 20 bestellte Kisten gebe 1 Kiste frei.  
**Lauscha S. M Traug. Müller, Ph. Sohn.**  
Einer von Vielen.  
Das Kistchen mit Christbaumschmuck hat alle Erwartungen übertraffen u. kann ich daher Ihre w. Firma auf's beste weiter empfehlen.  
B. Bayern, 29. 9. 1900. **Georg Vogt.**

**Haus-Verkauf.**  
Das Bahnhofstraße Nr. 8 gelegene Anwesen, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus mit je 8 Zimmern im Stockwerk und ca. 200 qm Hof- und Gartenanlage soll verkauft werden. Es eignet sich besonders für Bureau einer Verwaltung etc., zum Alleinbewohnen oder zu Speculationszwecken.  
Näheres durch **K. Kornsand, Karlsruhe.** 19563\*  
eins und mehrfarbig, werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.

**Adresskarten,**  
eins und mehrfarbig, werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.

**Franz. Englisch**  
Idiomatisch correcte Handelskorrespondenz in 3 Monaten. Conversations-Cursus Mk. 6.- per Monat. Uebersetzungen von techn. Catalogen und Prospecten. B14925.4  
**F. Rademaker,**  
Sophienstrasse 40, III.

**YOST**  
Schreibmaschine.  
Britische Regierung: 1900  
**600 Maschinen.**  
22 goldene Medaillen wovon 3 in Paris, letzte 1900  
**A. Beyerlen & Co.**  
Aeltestes Schreibmaschinen-Geschäft Deutschlands, Karlsruhe, Lammstr. 12

**Pfaff-**  
Nähmaschinen.  
Niederlage bei  
**Alwin Vater,**  
Karlsruhe, Birkel 32.  
Günstigste Zahlungsbed.

**Kaffeefervices**  
in Porzellan  
von den einfachsten bis zu den feinsten in größter Auswahl bei  
**Edmund Eberhard,**  
40b Ludwigplatz 40b,  
Telephon Nr. 1264.

Jeder lesen! Streng reell!  
**Weltberühmt!**  
**Polardaunen**  
(Weslich gefüllt).  
Nur 3 Mark! per Pfund.  
Weltberühmte Spezialität erst Pongel! Weiberritt an dänischer Küste, Weichheit u. Haltbarkeit alle and. Sorten Daunen im gleichen Verhältniß zu Härte den dänischen Vorküsten! Gewirkt für neu! Weiche Reinigung! Wohlthätig gebrauchsfähig! Für Winter- u. leichte Kleidung, ebenso für Ober- u. Unterkleidung, ganz vorzüglich geeignet! Schon betriebl. Quantum liefert gegen Nachnahme! Näheres erhaltenes bereitwillig auf unsere Kosten zurückgenommen.  
**Pecher & Co.**  
in Herford Nr. 49 L. Weissenfeld.  
Probieren Sie auch! (auch gezeichnete Bettdecken) aussonst u. portofrei!